

Forum *Pro* Schwarzwaldbauern e.V.

*Jedes Naturgesetz, das sich dem Beobachter offenbart,
lässt auf ein höheres, noch unerkanntes schließen. Alexander von Humboldt*

Aktuelles, Fakten und Termine April 2019

Liebe Mitglieder, FreundInnen und GönnerInnen,
April, April, der macht halt was er will, sagt man. Die Erfahrung hinter diesem Spruch, dass das Wetter im April noch zwischen Winter und Sommer pendelt, kann der durchgeplante und durchgetaktete Zeitgeist kaum noch verstehen. Obwohl trotz Digitalisierung und Satellitenbilder das Wetter immer noch nur 2 bis 3 Tage zuverlässig vorhergesagt werden kann. Liegt im Widerspruch zwischen dem Glauben des Zeitgeistes, alles managen zu können und den Naturgesetzen vom Boden bis zum Klima nicht die Ursache vieler Missverständnisse und Konflikte um die Landwirtschaft? Deshalb meinen wir, dass es Zeit sei, dass sich Bauern und Bäuerinnen wieder mehr mit den Naturgesetzen statt mit immer teurerer Technik auseinandersetzen.

Umwelt, Futter und Leistung

Unter diesem Titel hat Anfang der 1950er Jahre das damalige Institut für Höhenlandwirtschaft in Donau- eschingen regionale Beratungsempfehlungen herausgegeben. Dahinter stand die Einsicht, dass die Umwelt des Standortes bestimmt, was als Futter wächst und welche Leistung Tiere damit bringen können. Diese Zusammenhänge hat der Fortschritt mit den Möglichkeiten des Futterzukaufs verdrängt und damit auch weniger ertragsfähige Standorte, wie vielerorts im Schwarzwald, entwertet. Denn billige Milch oder Fleisch von blumenbunten Wiesen sind nur auf dem Papier möglich. Diese Flächen mit Landschaftspflegeprogrammen offen halten zu wollen, kann erst gelingen, wenn wir und Politik Umwelt, Futter und Leistung wieder zusammen sehen. Wir versuchen diese Zusammenhänge bei Weidegesprächen bewusst zu machen. Siehe: <https://forumproschwarzwaldbauern.de/category/archiv/weidegespraeche/>

Einladung zum nächsten Weidegespräch

am Mittwoch 8. Mai 2019 um 19 Uhr bei Christof Fehrenbach, Obergrundhof in Gütenbach

(Zufahrt über B 500, auf der Escheck Richtung Gütenbach, dann ins Gewerbegebiet ob der Eck abbiegen, vor der Baustelle links und nächste Straße rechts bis zur Abbiegung links ins Grundtal, dann der zweite Hof)

Dabei wollen wir in Augenschein nehmen, wie **die natürliche Dynamik der Weiden und Wiesen** sich seit unserem letzten Treffen entwickelt hat. Wie sich der von Anita Idel betonte Biss der Weidetiere auf Weidegräser zeigt. Und wir wollen **das wirkliche Verhalten der Mischkultur Grünland mit den Mythen ums Grünland vergleichen**, wie sie immer mehr Kreise verbreiten. Unser Ziel ist es, dass Schwarzwaldbauern und -bäuerinnen bessere Argumente in die Diskussion ums Grünland einbringen. Wir freuen uns auf ein fruchtbares Gespräch.

Unser aktueller Lesetipp:

Ökosoziale Zeitanagen 2018: Heimat Europa gestalten

Ein Zwischenruf der Freunde im ökosozialen Forum Niederaltich zu den aktuellen Diskussionen um Europa und seine Agrarpolitik. Die Meinungen dieser Freunde sollten zur Wahl des Europäischen Parlaments diskutiert werden. Mein Beitrag, der sich um die umstrittene Düngeverordnung dreht, ist als Leseprobe beigelegt. Das Buch mit 15 weiteren Beiträgen ist bei der Kontaktadresse erhältlich.

Herzliche Grüße
Siegfried Jäckle

Forum Pro Schwarzwaldbauern e.V. www.sforum.eu
gemeinnütziger Verein – Vereinsregister VS 1208
IBAN DE81 69450065 01800006 81, BIC SOLADES1VSS
Vorstand: Siegfried Jäckle

Kontaktadresse: Uhlbachweg 5
D-78112 St.Georgen-Oberkirnach
Tel. 07724-7992, Fax – 917 510
E-Mail: spittelhof@t-online.de